



Tel. +41 52 728 35 00
www.bdo.ch
frauenfeld@bdo.ch

BDO AG
Walzmühlestrasse 48
8500 Frauenfeld

An den Stiftungsrat der

Pensionskasse der Stadt Frauenfeld

Rathaus
8501 Frauenfeld

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung 2025

(umfassend die Zeitperiode vom 01.01.2025 bis 31.12.2025)

25. Juni 2026
21119912/SuisselD

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An den Stiftungsrat der Pensionskasse der Stadt Frauenfeld, Frauenfeld

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Pensionskasse der Stadt Frauenfeld (die Vorsorgeeinrichtung) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands. Wir haben auch unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrats für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die internen Kontrollen, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen

Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <https://expertsuisse.ch/revisionsbericht-einer-vorsorgeeinrichtung>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Frauenfeld, 25. Juni 2026

BDO AG

Franco Poerio

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Aaron Mäder

Zugelassener Revisor

Beilagen

Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

BILANZ	Index Anhang	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF	Zu-/Abnahme CHF	%
AKTIVEN					
Vermögensanlagen	64	221'417'443.67	208'922'724.30	12'494'719.37	6.0
Flüssige Mittel		3'329'318.24	3'703'992.93	-374'674.69	-10.1
Obligationen, Hypotheken und Darlehen		60'527'689.70	60'675'070.52	-147'380.82	-0.2
Immobilien		62'247'664.56	57'690'189.17	4'557'475.39	7.9
Aktien		73'134'223.00	66'858'733.00	6'275'490.00	9.4
Alternative Anlagen		6'081'075.00	3'823'875.00	2'257'200.00	59.0
Infrastruktur		16'097'473.17	16'170'863.68	-73'390.51	-0.5
Forderungen		2'150'598.68	1'704'368.24	446'230.44	26.2
Forderungen (übrige)		1'248'811.63	648'861.64	599'949.99	92.5
Forderungen beim Arbeitgeber	643	901'787.05	1'055'506.60	-153'719.55	-14.6
Aktive Rechnungsabgrenzung		30'470.35	46'816.50	-16'346.15	n/a
Total Aktiven		223'598'512.70	210'673'909.04	12'924'603.66	6.1
PASSIVEN					
Verbindlichkeiten		-4'735'322.40	-3'160'566.50	-1'574'755.90	49.8
Freizügigkeitsleistungen und Renten	95	-4'733'699.80	-3'159'440.90	-1'574'258.90	49.8
Banken / Versicherungen		0.00	0.00	0.00	n/a
Andere Verbindlichkeiten		-1'622.60	-1'125.60	-497.00	44.2
Passive Rechnungsabgrenzung	71	-218'821.35	-240'157.98	21'336.63	-8.9
Arbeitgeber-Beitragsreserve		0.00	0.00	0.00	n/a
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		-206'476'451.56	-203'899'826.86	-2'576'624.70	1.3
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	53	-95'857'207.16	-93'753'055.46	-2'104'151.70	2.2
Vorsorgekapital Rentner	55	-97'059'151.00	-97'676'251.00	617'100.00	-0.6
Technische Rückstellungen	57	-13'560'093.40	-12'470'520.40	-1'089'573.00	8.7
Wertschwankungsreserve	63	-12'167'917.39	-3'373'357.70	-8'794'559.69	n/a
Freie Mittel / (Unterdeckung)	58	0.00	0.00	0.00	n/a
Stand zu Beginn der Periode		0.00	6'661'339.67	-6'661'339.67	-100.0
Zunahme/Abnahme aus Teilliquidation		0.00	0.00	0.00	n/a
Einlage von übernommenen Versicherten-Beständen (Sparkasse)		0.00	0.00	0.00	n/a
Ertrags/-Aufwandüberschuss		0.00	-6'661'339.67	6'661'339.67	-100.0
Total Passiven		-223'598'512.70	-210'673'909.04	-12'924'603.66	6.1

Frauenfeld, 25. Juni 2026

Pensionskasse der Stadt Frauenfeld

Michael Gemperle
PräsidentReto Angehrn
Geschäftsführer

BETRIEBSRECHNUNG

Index Anhang

	2025	2024	Zu-/Abnahme	
	CHF	CHF	CHF	%
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	9'066'874.30	8'948'286.05	118'588.25	1.3
Beiträge Arbeitnehmer	3'502'181.70	3'459'270.85	42'910.85	1.2
Beiträge Arbeitgeber	4'676'982.20	4'594'451.30	82'530.90	1.8
Beiträge von Dritten	0.00	0.00	0.00	n/a
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	433'886.40	423'727.90	10'158.50	2.4
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve	0.00	0.00	0.00	n/a
Diverse Beiträge	453'824.00	470'836.00	-17'012.00	-3.6
Eintrittsleistungen	12'266'157.34	10'069'924.90	2'196'232.44	21.8
Freizügigkeitseinlagen	12'083'203.09	10'020'393.80	2'062'809.29	20.6
Einlagen bei Übernahme von Versicherten-Beständen	0.00	0.00	0.00	n/a
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung	182'954.25	49'531.10	133'423.15	269.4
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	21'333'031.64	19'018'210.95	2'314'820.69	12.2
Reglementarische Leistungen	-8'319'206.35	-8'412'424.95	93'218.60	-1.1
Altersrente (inkl. Teuerung)	-5'830'398.00	-5'798'630.00	-31'768.00	0.5
Hinterlassenenrenten	-1'310'131.50	-1'347'570.00	37'438.50	-2.8
Invalidenrenten (inkl. Teuerung)	-561'860.25	-447'714.00	-114'146.25	25.5
Übrige reglementarische Leistungen	-5'160.00	-5'160.00	0.00	0.0
Kapitalleistungen bei Pensionsierung	-611'656.60	-813'350.95	201'694.35	-24.8
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	0.00	0.00	0.00	#DIV/0!
Ausserreglementarische Leistungen	0.00	0.00	0.00	n/a
Austrittsleistungen	-14'988'112.30	-9'000'257.75	-5'987'854.55	66.5
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-14'616'577.65	-8'238'108.95	-6'378'468.70	77.4
An andere Vorsorgeeinrichtungen	0.00	0.00	0.00	n/a
Sperrkonten bei Banken, Versicherungen	0.00	0.00	0.00	n/a
Sperrkonten Auffangeinrichtung BVG	0.00	0.00	0.00	n/a
an Versicherte	0.00	0.00	0.00	n/a
Pendente Freizügigkeitsleistungen	-3'317'362.65	-2'154'442.75	-1'162'919.90	54.0
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt (neu ab	-11'299'215.00	-6'083'666.20	-5'215'548.80	85.7
Übertragung von zusätzlichen Mitteln bei	0.00	0.00	0.00	n/a
Vorbezüge WEF/Scheidung	-371'534.65	-762'148.80	390'614.15	-51.3
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-23'307'318.65	-17'412'682.70	-5'894'635.95	33.9
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven	-2'576'624.70	-4'049'680.80	1'473'056.10	-36.4
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Aktive	-546'126.30	-3'174'225.20	2'628'098.90	-82.8
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentner	617'100.00	449'306.00	167'794.00	37.3
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen	-652'225.00	637'660.00	-1'289'885.00	-202.3
Verzinsung des Sparkapitals	-1'558'025.40	-1'516'557.60	-41'467.80	2.7
Auflösung/Bildung Teuerungsfonds	-437'348.00	-445'864.00	8'516.00	-1.9
Ertrag aus Versicherungsleistungen	364'050.15	58'948.10	305'102.05	517.6
Versicherungsleistungen	364'050.15	58'948.10	305'102.05	517.6
Überschussanteil aus Versicherungen	0.00	0.00	0.00	n/a

BETRIEBSRECHNUNG		Index Anhang	2025	2024	Zu-/Abnahme	
			CHF	CHF	CHF	%
Versicherungsaufwand			-445'347.95	-464'854.35	19'506.40	-4.2
Risikoprämien			-378'730.55	-340'367.62	-38'362.93	11.3
Kostenprämien			-33'775.85	-109'113.83	75'337.98	-69.0
Beiträge an Sicherheitsfonds			-32'841.55	-15'372.90	-17'468.65	113.6
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil			-4'632'209.51	-2'850'058.80	-1'782'150.71	62.5
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	641		13'672'440.11	13'131'406.90	541'033.21	4.1
Netto-Erfolg Flüssige Mittel in Franken	65		-58'144.69	30'835.82	-88'980.51	-288.6
Zinsen Freizügigkeitsleistungen bei Austritt (inkl. Sparkasse)			-37'685.56	-14'727.85	-22'957.71	155.9
Zinsanteil Sparkasse			-12'302.50	-13'631.85	1'329.35	-9.8
Netto-Erfolg Kat. 2a Obligationen und Darlehen (Franken)			281'364.63	1'193'476.65	-912'112.02	-76.4
Netto-Erfolg Kat. 2b Obligationen in Fremdwährungen			-177'405.25	537'669.58	-715'074.83	-133.0
Netto-Erfolg Kat. 2c Hypotheken Schweiz			65'643.56	367'263.50	-301'619.94	-82.1
Netto-Erfolg Kat. 3a Immobilien Schweiz direkt / AST			2'311'065.60	1'509'785.65	801'279.95	53.1
Netto-Erfolg Kat. 3b Immobilien Schweiz indirekt / Fonds			2'005'536.35	1'924'499.02	81'037.33	4.2
Netto-Erfolg Kat. 3c Immobilien Welt hedged			111'084.07	-381'685.29	492'769.36	-129.1
Netto-Erfolg Kat. 4a Aktien Schweiz			4'421'939.03	3'188'808.88	1'233'130.15	38.7
Netto-Erfolg Kat. 4b Aktien Welt (ohne Emerging Markets)			3'074'473.55	4'129'781.43	-1'055'307.88	-25.6
Netto-Erfolg Kat. 5a Infrastruktur hedged			2'281'511.92	649'120.50	1'632'391.42	251.5
Netto-Erfolg Kat. 6b Infrastrukturanlagen FW ohne Hebel			733'100.59	1'307'255.77	-574'155.18	-43.9
Ertrag aus Anlagen beim Arbeitgeber			0.00	0.00	0.00	n/a
Nicht rückforderbare Steuerabzüge des Vorjahres			-89'637.15	-117'931.86	28'294.71	-24.0
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	642		-1'238'104.04	-1'179'113.05	-58'990.99	5.0
Auflösung/Bildung Nicht-technische Rückstellungen			0.00	0.00	0.00	n/a
Sonstiger Ertrag			247.00	485.65	-238.65	-49.1
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen			241.90	61.95	179.95	290.5
Übrige Erträge			5.10	423.70	-418.60	-98.8
Sonstiger Aufwand			0.00	0.00	0.00	n/a
Verwaltungsaufwand	72		-245'917.91	-247'136.38	1'218.47	-0.5
Allgemeine Verwaltung	721		-183'342.91	-181'880.28	-1'462.63	0.8
Revisionsstelle und Experte für berufliche Aufsichtsbehörden			-55'375.00	-57'476.70	2'101.70	-3.7
			-7'200.00	-7'779.40	579.40	-7.4
Ertrags-/Aufwandüberschuss vor Bildung Wertschwankungsreserve			8'794'559.69	10'034'697.37	-1'240'137.68	-12.4
Auflösung (Bildung) Wertschwankungsreserve	63		-8'794'559.69	-3'373'357.70	-5'421'201.99	n/a
Ertrags-/Aufwandüberschuss			0.00	6'661'339.67	-6'661'339.67	-100.0

BETRIEBSRECHNUNG

Index Anhang

		2025	2024	Zu-/Abnahme	
		CHF	CHF	CHF	%
Pensionskasse der Stadt Frauenfeld: <u>Sparkasse</u>	95				
Freizügigkeitseinlagen		766'643.20	951'197.49	-184'554.29	-19.4
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung		0.00	0.00	0.00	n/a
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-366'561.75	-1'083'710.60	717'148.85	-66.2
Verzinsung des Sparkassenkapitals		12'302.50	13'631.85	-1'329.35	-9.8
Veränderung Verpflichtung Sparkasse (20)		412'383.95	-118'881.26	531'265.21	-446.9

Frauenfeld, 25. Juni 2026

Pensionskasse der Stadt Frauenfeld

Michael Gemperle
PräsidentReto Angehrn
Geschäftsführer

ANHANG**1 Grundlagen und Organisation****11 Rechtsform und Zweck**

Die Pensionskasse für das Personal der Stadt Frauenfeld ist eine selbständige Stiftung öffentlichen Rechts und eine Personalvorsorgeeinrichtung im Sinne des BVG. Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen. Die Stiftung versichert die ihr angeschlossenen Arbeitnehmenden und ihre Hinterlassenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Die Stiftung kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben, einschliesslich Unterstützungsleistungen in Notlagen, wie bei Krankheit, Unfall, Invalidität oder Arbeitslosigkeit.

12 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Pensionskasse erfüllt das BVG-Obligatorium und ist im Register für die berufliche Vorsorge unter Nr. TG 0075 eingetragen. Sie entrichtet dem Sicherheitsfonds BVG Beiträge.

13 Angabe der Urkunde und Reglemente (gültig per 31.12.2025)

Stiftungsurkunde	vom 20. August 2013
Reglement Berufliche Vorsorge	gültig ab 1. Januar 2025
Vorsorgeplan A und B	gültig ab 1. Januar 2023
Reglement über die Bildung von Rückstellungen und Reserven	gültig ab 1. Dezember 2020
Anlagereglement	gültig ab 1. Januar 2021
Reglement Teilliquidation	gültig ab 1. Januar 2014
Organisationsreglement	gültig ab 1. Januar 2014

14 Paritätisches Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung

Gemäss Reglement der Pensionskasse ist der Stiftungsrat oberstes Organ. Seine Zuständigkeiten sind im Organisationsreglement festgelegt.

Der Stiftungsrat ist paritätisch besetzt und setzt sich wie folgt zusammen:

	<u>Funktion</u>	<u>Amts-dauer</u>	<u>AG / AN</u>
Michael Gemperle	Präsident	2023 bis 2027	AN
Anders Stokholm (bis 31.05.2025)	Vize-Präsident	2023 bis 2027	AG
Claudio Bernold (ab 01.06.2025)	Vize-Präsident	2023 bis 2027	AG
Ruth Gerber (bis 31.10.2025)		2023 bis 2027	AN
Monica Lamas	externes Mitglied	2023 bis 2027	AG
Andrea Scherrer Ogg		2023 bis 2027	AG
Andreas Schmeltzer	externes Mitglied	2023 bis 2027	AN

Folgende Personen sind zeichnungsberechtigt:

	<u>Funktion</u>	<u>Zeichnungsberechtigung</u>
Michael Gemperle	Präsident	zeichnungsberechtigt zu Zweien
Anders Stokholm (bis 31.05.2025)	Vize-Präsident	zeichnungsberechtigt zu Zweien
Claudio Bernold (ab 01.06.2025)	Vize-Präsident	zeichnungsberechtigt zu Zweien
Reto Angehrn (bis 31.12.2025)	Geschäftsführer	zeichnungsberechtigt zu Zweien
Lukas Wiede (ab 01.01.2026)	Geschäftsführer	zeichnungsberechtigt zu Zweien
Astrid Spengler (bis 31.01.2025)	Sachbearbeiterin PK/ Protokollführerin	zeichnungsberechtigt zu Zweien
Carola Moor (bis 31.12.2025)	Sachbearbeiterin PK/ Protokollführerin	zeichnungsberechtigt zu Zweien
Jessica Moos (bis 31.12.2025)	Sachbearbeiterin PK/ Protokollführerin	zeichnungsberechtigt zu Zweien
Martin Wyss (bis 31.12.2025)	Stadtbuchhalter	zeichnungsberechtigt zu Zweien
Ayse Macedo (bis 31.12.2025)	Sachbearbeiterin PK/ Protokollführerin	zeichnungsberechtigt zu Zweien
Karin Ranta (ab 01.01.2026)	stv. Geschäftsführerin	zeichnungsberechtigt zu Zweien
Adresse	Pensionskasse der Stadt Frauenfeld c/o Assurinvest AG, Frohburgstrasse 20, 8732 Neuhaus SG	
E-Mail	pkstadtfrauenfeld@assurinvest.ch	

15 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Experte für die berufliche Vorsorge	KELLER Pensionskassenexperten AG, 8500 Frauenfeld Roland Schorr (ausführender Experte)
Revisionsstelle	BDO AG, St. Gallen Franco Poerio (Leitender Revisor)
Andere Berater	Novak, Thurnheer + Partner AG, Zürich Roger Thurnheer und Herbert Novak als Berater im Anlageausschuss
Aufsichtsbehörde	ATIOZ BVG- und Stiftungsaufsicht Tessin, Ostschweiz und Zürich Stampfenbachstrasse 63 Postfach 8090 Zürich TG 0075

16 Angeschlossene Arbeitgeber

		31.12.2025	31.12.2024
		Anzahl Aktive	Anzahl Aktive
Stadt Frauenfeld	} Stifter	286	281
Alterszentrum Park		218	234
Thurplus (vormals Werkbetriebe Frauenfeld)		59	59
Primarschulgemeinde Frauenfeld		86	93
Sekundarschulgemeinde Frauenfeld		30	28
Heilpädagogisches Zentrum		8	9
Abwasserverband Region Frauenfeld		7	7
Gemeinde Gachnang (inkl. Berufsbeistandschaft Region Frauenfeld-Land)		33	32
		<u>727</u>	<u>743</u>

17 Total Destinatäre

	31.12.2025	31.12.2024
Aktive Versicherte	727	743
Rentner	390	383
Total Destinatäre	<u>1117</u>	<u>1126</u>
Anteil Rentner am Gesamtbestand der Destinatäre	34.9%	34.0%

2 Aktive Mitglieder und Rentner

21 Aktive Versicherte	31.12.2025	31.12.2024
Männer	231	235
Frauen	496	508
Total (Anzahl)	<u>727</u>	<u>743</u>
Bestandesveränderung	2025	2024
Zugänge	173	177
Abgänge	-172	-151
Übertritte in die Rentenkasse	-17	-17
Total	<u>-16</u>	<u>9</u>
22 Rentenbezüger	31.12.2025	31.12.2024
Altersrentner	301	294
Invalidenrentner	29	28
Invaliden-Kinderrentner	3	1
Ehegattenrentner	56	58
Waisen- und Kinderrentner	0	1
Scheidungsrente	0	0
Überbrückungsrente	1	1
Total (Anzahl)	<u>390</u>	<u>383</u>
Bestandesveränderung Rentenbezüger	2025	2024
Zugänge Altersrentner	15	17
Kapitalbezug (keine Rente)	-1	0
Pensionierung IV-Rentner	1	0
Abgänge Altersrentner	-7	-6
Techn. Anpassung	-1	0
Zugänge Invalidenrentner	2	0
Abgänge Invalidenrentner	-1	0
Zugänge Invaliden-Kinderrentner	2	0
Abgänge Invaliden-Kinderrentner	0	-1
Zugänge Ehegattenrentner	3	2
Abgänge Ehegattenrentner	-5	-4
Zugänge Waisen	0	1
Abgänge Waisen	-1	0
Zugänge Scheidungsrente	0	0
Abgänge Scheidungsrente	0	0
Zugänge Überbrückungsrente	0	0
Abgänge Überbrückungsrente	0	0
Total	<u>7</u>	<u>9</u>

23 Teilliquidierung

Im Berichtsjahr fanden keine Austritte von Personengruppen und Arbeitgebern statt, die den Tatbestand einer Teilliquidation erfüllten.

3 Art der Umsetzung des Zwecks

31 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die Pensionskasse führt einen von den Arbeitgebern und Arbeitnehmern finanzierten umhüllenden Plan. Das Vorsorgekonzept basiert auf einer teilautonomen Lösung, d.h. die Pensionskasse trägt das Risiko Alter selber. Für die Risiken Tod und Invalidität besteht seit 1. Januar 2020 eine Rückversicherung. Es handelt sich um einen Beitragsprimatplan, d.h. die Altersleistungen richten sich grundsätzlich nach dem vorhandenen Altersguthaben, bei Tod und Invalidität in der Regel nach dem versicherten Lohn.

32 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Arbeitgeber entrichten zwischen 5.5 und 17.5% der versicherten Löhne für die Altersrente (ab Alter 25) und 1% für das Risiko auf der Summe aller versicherten Löhne ihrer Arbeitnehmenden (ab Alter 18). 0.25% der versicherten Lohnsumme werden für die Verwaltung erhoben. Zudem übernehmen die Arbeitgeber 1% der versicherten Löhne und 2% der laufenden Renten als Beitrag für den Teuerungsfonds. Insgesamt übernehmen die Arbeitgeber maximal 60% aller reglementarischen Beiträge.

Die Arbeitnehmer entrichten zwischen 5.5 und 9.0% des versicherten Lohnes für die Altersrenten (ab Alter 25) und 1% (ab Alter 18) für die Risikoversicherung (Art. 42 Reglement Berufliche Vorsorge). Die Arbeitnehmenden beteiligen sich mit 0.25% der versicherten Lohnsumme an den Verwaltungskosten. Der versicherte Lohn entspricht dem Jahreslohn (AHV-Lohn) vermindert um den Koordinationsbetrag gemäss Reglement.

Die Arbeitnehmer haben die freie Wahl eines erhöhten Sparplanes (Alterssparen erhöht, Plan B). Der Beitrag für die Altersleistung erhöht sich um 2%-Punkte und beträgt zwischen 7.5 und 11.0% des versicherten Lohnes (ab Alter 25). Das zusätzliche Sparen ist einseitig, also ohne einen zusätzlichen Beitrag des Arbeitgebers.

33 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

In die Pensionskasse der Stadt Frauenfeld werden alle fest angestellten Mitarbeiter/-innen nach dem vollendeten 17. Altersjahr mit einem unbefristeten Arbeitsvertrag oder einer Anstellungsdauer von mehr als 3 Monaten aufgenommen. Die Mindestaufnahmebestimmung lautet: Jahresbruttolohn von mindestens 50% der Eintrittsschwelle BVG.

Ergänzende Bestimmungen finden sich in Art. 3 Reglement Berufliche Vorsorge.

Aufgrund der finanziellen Lage der Pensionskasse hat der Stiftungsrat beschlossen, keine freiwilligen Teuerungsanpassungen der Renten zu gewähren.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit**41 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26**

Diese Jahresrechnung entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

42 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV 2 sowie Swiss GAAP FER 26. Verbucht sind aktuelle bzw. tatsächliche Werte per Bilanzstichtag:

- Währungsumrechnung: Kurse per Bilanzstichtag gemäss den Depotverzeichnissen.
- Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten: Nominalwert.
- Wertschriften (Obligationen und Aktien sowie Immobilienfonds und -Anlagestiftungen): Kurswert; fest verzinsliche inkl. Marchzinsen.
- Rechnungsabgrenzungen: Best mögliche Schätzung der Geschäftsführung.
- Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen: Berechnung gemäss den versicherungstechnischen Berechnungen durch den Experten für die berufliche Vorsorge (Details siehe 5).
- Sollwert der Wertschwankungsreserve: Bestimmung der Ansätze gemäss dem Anlagereglement.

43 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

In der Berichtsperiode haben keine Änderungen stattgefunden.

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad**51 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen**

Die Pensionskasse ist seit 1. Januar 2020 teilautonom, d.h. sie trägt die versicherungstechnischen Risiken für Alter sowie die Anlagerisiken auf den Vermögenswerten selber. Die Risiken Tod und Invalidität sind durch einen Versicherungsvertrag rückversichert.

52 Erläuterung von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Guthaben aus Gruppenversicherung	-	-

Der Stiftungsrat hat ab 1. Januar 2020 einen Versicherungsvertrag mit der Unternehmung Elips Life AG abgeschlossen. Der Vertrag mit der Elips Life AG lief per 31. Dezember 2024 aus.

Ab 1. Januar 2025 verfügt der Stiftungsrat über einen analogen Vertrag mit der Zurich.

53 Entwicklung des Vorsorgekapitals für Aktive Versicherte

	2025	2024
	CHF	CHF
Stand des Vorsorgekapitals am 1.1.	93'753'055.46	89'062'272.66
Sparbeiträge Arbeitnehmer	3'029'132.35	2'993'375.95
Sparbeiträge Arbeitgeber	4'203'932.85	4'128'556.40
Beitragsbefreiung passive Versicherte	210'116.60	66'544.70
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	433'886.40	423'727.90
Ausfinanzierung der Altersleistungen bei Reglementsanpassung	330'327.00	496'286.00
Freizügigkeitseinlagen inkl. Übertrag aus Sparkasse	12'083'203.09	10'020'393.80
Rückzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung	182'954.25	49'531.10
Auszahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung	-371'534.65	-762'148.80
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-14'616'577.65	-8'238'108.95
Kapitalleistung bei Pensionierung	-611'656.60	-813'350.95
Auflösung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität	-4'488'390.00	-5'241'631.50
Anpassungen gem. Art. 17 FZG	-851.95	-8'666.15
Verzinsung des Vorsorgekapitals 1.75% (Vorjahr 1.75%)	1'558'025.40	1'516'557.60
Diverses	161'584.61	59'715.70
Total Vorsorgekapital Aktive Versicherte am 31.12.	95'857'207.16	93'753'055.46
Verzinsung des Vorsorgekapitals gemäss Beschluss des Stiftungsrates	1.75%	1.75%
Anzahl Aktive Versicherte (siehe Randziffer 2)	727	743

Die bilanzierten Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen entsprechen den Berechnungen des Experten für berufliche Vorsorge auf den Bilanzstichtag per 31.12.2025.

54 Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	46'227'910.25	45'542'105.05
BVG-Minimalzins, vom Bundesrat festgelegt	1.25%	1.25%

55 Entwicklung des Vorsorgekapitals für Rentner

	2025	2024
	CHF	CHF
Stand des Vorsorgekapitals am 1.1.	97'676'251.00	98'125'557.00
Anpassung an Neuberechnung per 31.12.	-617'100.00	-449'306.00
Total Vorsorgekapital Rentner am 31.12.	97'059'151.00	97'676'251.00
Anzahl Rentner (Details siehe 22)	390	383

Die bilanzierten Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen entsprechen den Berechnungen des Experten für berufliche Vorsorge auf den Bilanzstichtag per 31.12.2025.

56 Ergebnis der letzten versicherungstechnischen Überprüfung

Der Experte für berufliche Vorsorge hat die Pensionskasse gemäss Art. 52e BVG überprüft und bestätigt folgendes (Zusammenfassung):

Technische Grundlagen: Der technische Zinssatz und die demographischen Grundlagen sind angemessen.

Finanzielle Sicherheit: Die Pensionskasse bietet per 31.12.2022 dank der Staatsgarantie Sicherheit, um die Leistungsversprechen zu erfüllen. Die Pensionskasse ist in Unterdeckung. Als Kasse im Teilkapitalisierungsverfahren verfügt sie über einen langfristigen Finanzierungsplan, dessen vorgesehene Verbesserung der finanziellen Lage aktuell übertroffen wird. Sie hat damit geeignete Massnahmen getroffen, um die Unterdeckung langfristig zu beheben.

Reglementarische versicherungstechnische Bestimmungen: Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.

Versicherungstechnische Risiken: Die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken sind ausreichend.

Zielgrösse der Wertschwankungsreserve: Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve ist in Bezug auf die gewählte Anlagestrategie aus versicherungstechnischer Sicht angemessen.

Stichtag: **31.12.2022, Bericht vom 4. September 2023**

57 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Als technische Grundlage wurde BVG 2020 / P2021 (bisher BVG 2020 / P2021) und ein technischer Zinssatz von 1.50% (bisher 1.50%) verwendet. Für Rentenbestände ohne Arbeitgeber / aktive Versicherte wurde ein technischer Zinssatz von 1.00% (bisher 1.00%) verwendet.

Zusammensetzung Technische Rückstellungen	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
1) Langlebigkeit Aktive (für Pensionierungsverluste)	6'343'753.00	5'718'683.00
2) Langlebigkeit Rentner	2'426'334.00	1'953'377.00
3) pendente Vorsorgefälle	0.00	115'028.00
4) Risikoschwankungsfonds Aktive	0.00	0.00
5) Teuerungsfonds (Art. 14 Abs. 3 Vorsorgereglement)	4'790'006.40	4'352'658.40
6) Ausfinanzierung der Altersleistungen (Art. 50 Vorsorgereglement)	0.00	330'774.00
7) Senkung technischer Zinssatz	0.00	0.00
Total Technische Rückstellungen	13'560'093.40	12'470'520.40

- Die Rückstellung bemisst sich an der Differenz zwischen dem beim Altersrentenbezug zu bildenden Deckungskapital, inkl. des Zuschlags für die Langlebigkeit und dem zur Finanzierung der Leistung vorhandenen Vorsorgekapital, ohne Berücksichtigung möglicher Kinderrenten.
- Mit der Anwendung der technischen Grundlagen BVG 2020 / P2021 sind Rückstellungen erforderlich. Der Zuschlag beträgt 0.5% auf das Deckungskapital der Leibrenten pro vergangenes Jahr seit dem 31.12.2020 und damit aktuell insgesamt 2.0%.
- Die mutmasslich notwendigen Aufwendungen für bekannte, aber noch nicht abgeschlossene Vorsorgefälle sind jährlich durch den Geschäftsführer unter Einbezug des Experten für berufliche Vorsorge zu quantifizieren und zurückzustellen, sofern die Pensionskasse das entsprechende Risiko trägt. Für rückgedeckte Fälle ist keine Rückstellung zu bilden. Es sind folglich nur solche zu berücksichtigen, bei welchen die begründende Arbeitsunfähigkeit vor dem 01.01.2020 eingetreten ist.
- Gemäss Art. 12 Abs. 6 im Reglement über die Bildung von Rückstellungen und Reserven (autonome Risikotragung ohne Stop-Loss Rückversicherungsvertrag) berechnet sich der Risikoschwankungsfonds Aktive als Differenz aus dem Gesamtschaden zu einem Sicherheitsniveau von 99% und der technischen Risikoprämie.
Der Risikoschwankungsfonds Aktive wurde infolge erneuter Abdeckung durch einen Versicherungsvertrag aufgelöst.
- Gestützt auf den Vorsorgeplan (Ziffer 14 Abs. 6) wird bei den Arbeitgebern ein Beitrag für den Teuerungsfonds von 1% der versicherten Löhne und 2% der laufenden Renten, maximal jedoch 60% aller reglementarischen Beiträge erhoben. Beim Teuerungsfonds handelt es sich um einen reglementarischen Fonds, so dass dieser ab der Jahresrechnung 2017 unter den technischen Rückstellungen geführt wird. (Siehe auch Ziffer 74.)
- Mit dem Vorsorgereglement, gültig ab 1. Januar 2021, wurden neue Übergangsbestimmungen (Art. 50 des Vorsorgereglements) festgelegt, welche eine Ausfinanzierung bis 2025 gewährt. Die Ausfinanzierung wird jährlich per 1.1. eines Jahres gewährt. Bei Pensionierung wird im Umfang der Verrentung des Kapitals die verbleibende Ausfinanzierung dem Altersguthaben gutgeschrieben.

- 7) Der technische Zinssatz blieb in der Berichtsperiode unverändert bei 1.5%. Die Rückstellung für die Senkung des technischen Zinssatzes wird aufgrund der aktuellen Beurteilung des festgelegten Zinssatzes vorerst nicht geäußert.

58 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Erforderliche Vorsorgekapitalien und Technische Rückstellungen	206'476'451.56	203'899'826.86
Vorsorgekapitalien und Technische Rückstellungen	206'476'451.56	203'899'826.86
Wertschwankungsreserve	12'167'917.39	3'373'357.70
Stiftungskapital, Freie Mittel	0.00	0.00
Mittel, zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen verfügbar	218'644'368.95	207'273'184.56
Deckungsgrad (Verfügbare in % der erforderlichen Mittel)	105.89%	101.65%
Geforderter Deckungsgrad gemäss Beschluss Gemeinderat vom 24. April 2013	90.08%	88.44%
(Der Wert für den Stichtag wurde durch Interpolation berechnet.)		

Ausgangsdeckungsgrad

Der "globale" Ausgangsdeckungsgrad der Pensionskasse per Verselbständigung beträgt 70.4%.

Der "globale" Deckungsgrad muss gemäss BVG, Übergangsbestimmung zu Änderung vom 17.12.2010, Bst. c. Abs. 2 ab 2020: mindestens 60%, ab 2030: mindestens 75% und ab 2050: mindestens 80% betragen.

Der Gemeinderat hat diese Auflagen dahingehend verschärft (unter Berücksichtigung des versicherungstechnischen Beurteilung des Finanzierungsplans gemäss Art. 72a Abs. 1 BVG des Pensionskassenexperten), dass per Ende 2028 ein Deckungsgrad von 95% und per Ende 2053 ein Deckungsgrad von 115% (jeweils inkl. 15% Wertschwankungsreserven) vorliegen muss. (Siehe dazu die Botschaft Nr. 22 vom 12.02.2013 an den Gemeinderat und das Reglement betreffend Führung der Pensionskasse für das Personal der Stadt Frauenfeld als selbständige öffentlich-rechtliche Stiftung.)

Mit dem aktuellen Deckungsgrad sind die Vorgaben des BVG und des Gemeinderates per 31.12.2025 erfüllt.

Neben dem "globalen" Ausgangsdeckungsgrad muss beim Teilkapitalisierungsverfahren auch der Ausgangsdeckungsgrad für die Aktiven berücksichtigt werden (Art. 72b BVG). Dieser lag bei der Verselbständigung bei 37.3% und darf in der Folge nicht unter diesen Wert fallen.

	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Mittel, zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen verfügbar	218'644'368.95	207'273'184.56
Verpflichtungen gegenüber Rentnern (Deckungskapital Rentner zuzüglich techn. Rückstellungen Rentner und Teuerungsfonds)	-104'275'491.40	-104'428'088.40
Verfügbares Vermögen für Aktive	114'368'877.55	102'845'096.16
Verpflichtungen gegenüber Aktive zuzüglich Rückstellungen Aktive	-102'200'960.16	-99'471'738.46
Deckungsgrad für die Aktiven	111.91%	103.39%
Gestützt auf die Vorgaben des Gemeinderates hat die Pensionskasse im Jahre 2035 eine 100%ige Deckung auszuweisen.	71.83%	68.95%
(Der Wert für den Stichtag wurde durch Interpolation berechnet.)		

Die Pensionskasse ist eine selbständige öffentlich rechtliche Stiftung. Die Stiftung wurde im Teilkapitalisierungsverfahren gegründet. Im Rahmen der Unterdeckung bestehen Staatsgarantien des Kantons Thurgau, der Stadt Frauenfeld, der Gemeinde Gachnang, der Primarschulgemeinde Frauenfeld und der Sekundarschulgemeinde Frauenfeld im Umfang von max. 42'158'247 Franken, die subsidiär für die Verbindlichkeiten der Kasse haften. Das Reglement sieht Massnahmen zur Wiederherstellung des finanziellen Gleichgewichts bei einer massgeblichen Unterdeckung vor (Art. 43 Reglement Berufliche Vorsorge). Sanierungsmassnahmen sind erforderlich, sofern der Deckungsgrad massgeblich vom mit der Verselbständigung festgelegten Finanzierungspfad abweicht. Aufgrund des aktuellen Deckungsgrades sind keine Sanierungsmassnahmen erforderlich.

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

61 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Für die Organisation und die Bewirtschaftung der Vermögensanlagen gelten neben den gesetzlichen Vorschriften das Anlagereglement.

Die Vermögenswerte werden durch den Anlagenausschuss verwaltet, der sich wie folgt zusammensetzt:

	<u>Funktion</u>	<u>AG / AN</u>
Michael Gemperle	Präsident	AN
Anders Stokholm (bis 31.05.2025)	Vize-Präsident	AG
Claudio Bernold (ab 01.06.2025)	Vize-Präsident	AG
Reto Angehrn (bis 31.12.2025)	Geschäftsführer	
Lukas Wiede (ab 01.01.2026)	Geschäftsführer	ohne Stimmrecht
Firma Novak, Thurnheer + Partner AG Beraterin		ohne Stimmrecht

Es bestehen keine externen Vermögensverwaltungsmandate. Die Wertschriften werden in den Depots verschiedener Institutionen (Thurgauer Kantonalbank, UBS AG, Bank Julius Bär, Raiffeisenbank, Swiss Life) verwahrt.

Mit Beschluss vom 12. Dezember 2013 hat der Stiftungsrat dem um die Anlagespezialisten der Firma Novak, Thurnheer + Partner AG erweiterten Anlageausschuss die Kompetenz erteilt, in Übereinstimmung mit den geltenden Anlagerichtlinien (siehe Anlagereglement) die Vermögenswerte zu verwalten.

Die Überwachung (Controlling) der Vermögensanlagen wird anhand eines Quartalreportings der Firma Novak, Thurnheer + Partner AG durch den Anlagenausschuss wahrgenommen und dem Stiftungsrat vorgelegt.

Die letzte Asset Liability Management-Studie (ALM-Studie) hat der Stiftungsrat im 2020 durchgeführt. Das aktuelle Anlagereglement basiert auf den Erkenntnissen aus dieser Studie. Der Stiftungsrat hat für das Jahr 2026 eine neue Studie in Auftrag geben.

62 Inanspruchnahme Erweiterungen mit Ergebnis des Berichts (Art. 50 BVV2)

Die Möglichkeiten von Erweiterungen gemäss Art. 50 Abs. 4 BVV2 sind im Anlagereglement ausgeführt. Per Stichtag wurde von den Erweiterungsmöglichkeiten kein Gebrauch gemacht.

63 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve	2025	2024
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve am 1.1.	3'373'357.70	0.00
Auflösung/Zuweisung über die Betriebsrechnung	8'794'559.69	3'373'357.70
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz	12'167'917.39	3'373'357.70
 Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (Betrag)	 45'780'000.00	 42'380'000.00
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	33'612'082.61	39'006'642.30

In den Anlagerichtlinien ist die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve festgelegt. Die Berechnung erfolgt aufgrund von je Anlagekategorie bestimmten Prozentansätzen. Aufgrund der Zusammensetzung der Anlagen am Bilanzstichtag wäre die oben genannte Zielgrösse notwendig gewesen.

siehe auch Tabelle "Vermögensanlage / Risikoverteilung" am Ende des Anhangs

64 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

siehe Tabelle "Vermögensanlage / Risikoverteilung" am Ende des Anhangs

641 Performance des Gesamtvermögens	2025	2024
	CHF	CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahrs	210'673'909.04	196'256'987.94
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahrs	223'598'512.70	210'673'909.04
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	217'136'210.87	203'465'448.49
 Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	 13'672'440.11	 13'131'406.90
 Performance auf dem Gesamtvermögen	 6.30%	 6.45%

Um eine stetige und überprüfbare Performance-Angabe präsentieren zu können, beschränkt sich die Performance-Angabe auf Elemente, die mit der Bilanz und der Betriebsrechnung sowie der Berichtsperiode übereinstimmen.

642 Verwaltungsaufwand der Vermögensanlagen

Der Verwaltungsaufwand der Vermögensanlagen setzt sich aus den Vermögensverwaltungskosten der kostentransparenten Anlagen, der Wertschriften-Transaktionskosten und Depotgebühren, sowie aus dem Honorar der Firma Novak, Thurnheer & Partner AG, für die Tätigkeit im Anlageausschuss und die Betreuung der Vermögensanlagen zusammen.

Ausweis der Vermögensverwaltungskosten (Art. 48a Abs. 3 BVV2)

Vermögensanlagen	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
transparente Vermögensanlagen	221'417'443.67	208'922'724.30
intransparente Vermögensanlagen	0.00	0.00
Total Vermögensanlagen	221'417'443.67	208'922'724.30
 Kostentransparenzquote	 100.00%	 100.00%
 Verwaltungsaufwand aus Vermögensanlagen	 2025	 2024
	CHF	CHF
direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	453'445.56	417'834.71
Summe aller Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen	784'658.48	761'278.34
verbuchte Vermögensverwaltungskosten gemäss Betriebsrechnung	1'238'104.04	1'179'113.05
 in % der kostentransparenten Vermögensanlagen	 0.56%	 0.56%

643 Total Anlagen beim Arbeitgeber	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Kontokorrent mit den Arbeitgebern	0.00	0.00
Forderungen gegenüber Arbeitgeber	901'787.05	1'055'506.60
Total	901'787.05	1'055'506.60

Seit der Verselbständigung der Pensionskasse (per 1.1.2014) wird gegenüber den Arbeitgebern für die Zahlungsströme kein Kontokorrent mehr geführt.

Die Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge werden monatlich in Rechnung gestellt. Die offenen Posten waren zum Abschlusszeitpunkt nicht fällig. Bis zum Revisionszeitpunkt sind alle offenen Posten beglichen worden.

Die Arbeitgeberbeiträge für den Teuerungsfonds als auch die Teuerung auf den Renten (nur Arbeitgeber, welche diese nicht ausfinanziert haben) werden per Jahresende für das ganze Jahr in Rechnung gestellt.

65 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente**Devisentermingeschäfte**

Es erfolgten im Berichtsjahr keine Devisentermingeschäfte.

66 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter securities lending (Wertpapierleihe)

Die Pensionskasse tätigt keine Geschäfte im Bereich der Wertpapierleihe.

67 Währungsdifferenzen

Die Währungsdifferenzen werden jeweils direkt im Nettoertrag der Flüssigen Mittel verbucht.

68 Offene Kapitalzusagen

Es bestehen offene Kapitalzusagen in folgenden Bereichen:

	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Immobilien Schweiz indirekt/Fonds	50'000.00	50'000.00
Alternative Anlagen	0.00	0.00
Infrastrukturanlagen in Fremdwährung	587'484.85	702'518.00
Total	637'484.85	752'518.00

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

71 Zusammensetzung der passiven Rechnungsabgrenzungen	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Sicherheitsfonds BVG, Bern	30'355.50	20'333.35
Honorare Beratungen	128'147.70	113'064.50
Diverses	60'318.15	106'760.13
Total	218'821.35	240'157.98

72 Zusammensetzung des Verwaltungsaufwandes	2025	2024
	CHF	CHF
Verwaltungspauschale an Stadt	115'100.00	115'100.00
Diverser Verwaltungsaufwand (Ausbildung, Arzt; Eintrittsuntersuche, Jahresbeiträge, Sitzungsgelder, ALM-Studie usw.)	68'242.91	66'780.28
721 Zwischentotal	183'342.91	181'880.28
Revisionsstelle und Experten für berufliche Vorsorge	55'375.00	57'476.70
Aufsichtsbehörden	7'200.00	7'779.40
Total	245'917.91	247'136.38
Anzahl Mitglieder (aktive Versicherte plus Rentner)	1'117	1'126
Verwaltungskosten (ohne Vermögensverwaltung) pro Mitglied	220.16	219.48

73 Diverse Beiträge	2025	2024
	CHF	CHF
Arbeitgeberbeiträge für Teuerungszulagen	16'476.00	24'972.00
Teuerungsfonds	437'348.00	445'864.00
Total	453'824.00	470'836.00

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die Aufsichtsbehörde hat mit Verfügung vom 26. September 2025 die Jahresrechnung 2024 ohne besondere Hinweise zur Rechnung zur Kenntnis genommen.

Mit gleicher Verfügung stellt die Aufsichtsbehörde fest, dass die Pensionskasse der Stadt Frauenfeld sich nicht im Wettbewerb befindet und somit ab sofort nicht mehr der Weisung OAK BV 01/2021 unterstellt ist.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage**91 Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV 2)**

Der Deckungsgrad hat im Jahr 2025 von 101.65% auf 105.89% zugenommen. Es besteht aktuell keine Unterdeckung. Die Wertschwankungsreserven sind noch nicht im erforderlichen Umfang geäufnet.

Die Höhe des Deckungsgrades liegt weiterhin über dem Finanzierungspfad, welcher der Gründung der Pensionskasse zu grunde liegt.

Die Staatsgarantien bleiben weiterhin bestehen bis die Finanzierung der Vorsorgeeinrichtung das von der Stifterin vorgegebene Niveau erreicht hat.

Der Stiftungsrat überprüft jährlich die finanzielle Entwicklung in Bezug auf den Finanzierungsplan.

92 Verpfändung von Aktiven

Es erfolgten keine Verpfändungen von Aktiven.

93 Solidarhaftung und Bürgschaften

Die Pensionskasse der Stadt Frauenfeld geht keine Solidarhaftung ein und gewährt keine Bürgschaften.

94 Laufende Rechtsverfahren

Es bestehen keine laufenden Rechtsverfahren.

95 Besondere Geschäftsvorfälle und Vermögens-Transaktionen

In dieser Position befinden sich die Verpflichtungen für die Sparkasse. Über die Sparkasse wird eine separate Rechnung geführt. In dieser werden die Freizügigkeitsleistungen verbucht, die bei Eintritt in die Pensionskasse nicht im Altersguthaben eingebaut werden konnten. Den Versicherten ist es frei gestellt, diese Mittel bei der Pensionskasse stehen zu lassen oder in ein Freizügigkeitskonto ihrer Wahl zu transferieren.

Bleiben die Mittel in der Pensionskasse, prüft die Pensionskasse jährlich den weiteren Einbau der Freizügigkeitsleistungen ins Altersguthaben und nimmt dies jeweils zu Jahresbeginn autonom vor.

96 Offenlegungspflicht des Stimmverhaltens der Stiftung

Gestützt auf Art. 71a ff BVG liegt das Stimmverhalten der Stiftung für das Rechnungsjahr 2025 bei der Geschäftsstelle für die Destinatäre zur Einsicht auf.

100 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es bestehen keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

Frauenfeld, 25. Juni 2026

Pensionskasse der Stadt Frauenfeld

Michael Gemperle
Präsident

Reto Angehrn
Geschäftsführer

Vermögensanlage / Risikoverteilung

ab 1. Januar 2021

Anlagekategorie	Zus.setzung 31.12.2025 Fr.	Anteil effektiv %	Zus.setzung 31.12.2024 Fr.	Anteil effektiv %	Strate- gie %	Band- breiten %
Nominalwerte	63'857'008	28.8%	64'379'063	30.8%	32.0%	21 - 55%
Flüssige Mittel	3'329'318	1.5%	3'703'993	1.8%	2.0%	1 - 5%
Hypotheken CHF	9'392'806	4.2%	9'384'740	4.5%	5.0%	3 - 7%
Obligationen CHF	42'079'269	19.0%	41'993'638	20.1%	20.0%	15 - 33%
Obligationen Fremdwährungen	9'055'615	4.1%	9'296'693	4.4%	5.0%	2 - 10%
Sachwerte	157'560'436	71.2%	144'543'661	69.2%	68.0%	39 - 87%
<i>Aktien</i>	<i>73'134'223</i>	<i>33.0%</i>	<i>66'858'733</i>	<i>32.0%</i>	<i>30.0%</i>	<i>22 - 38%</i>
Aktien Schweiz	42'475'920	19.2%	39'190'469	18.8%	18.0%	14 - 22%
Aktien Ausland (ohne Emerging Markets)	30'658'303	13.8%	27'668'264	13.2%	12.0%	8 - 16%
<i>Immobilienfonds und - Anlagestiftungen</i>	<i>62'247'665</i>	<i>28.1%</i>	<i>57'690'189</i>	<i>27.6%</i>	<i>29.0%</i>	<i>17 - 32%</i>
Immobilien Schweiz direkt/AST	41'519'607	18.8%	38'746'652	18.5%	20.0%	15 - 25%
Immobilien Schweiz	15'222'445	6.9%	13'373'748	6.4%	5.0%	0 - 10%
Immobilien Welt hedged in CHF	5'505'613	2.5%	5'569'789	2.7%	4.0%	2 - 6%
<i>Alternative Anlagen</i>	<i>22'178'548</i>	<i>10.0%</i>	<i>19'994'739</i>	<i>9.6%</i>	<i>9.0%</i>	<i>0 - 14%</i>
Infrastruktur in div. Währungen	16'097'473	7.3%	16'170'864	7.7%	7.0%	0 - 10%
Commodities in CHF	6'081'075	2.7%	3'823'875	1.8%	2.0%	0 - 4%
Total alle Anlagekategorien	221'417'444	100%	208'922'724	100%	100%	
Fremdwährungsanteil		25.8%		25.1%	24.0%	10 - 26%
IST-Wertschwankungsreserve	12'167'917	5.5%	3'373'358	1.6%		
SOLL-Wertschwankungsreserve	45'780'000	20.7%	42'380'000	20.3%	19.9%	
Weitere Aktiven	2'181'069		1'751'185			
Forderungen	2'150'599		1'704'368			
Aktive Rechnungsabgrenzung	30'470		46'817			
Total Aktiven	223'598'513		210'673'909			

Anmerkungen

Keine

Anlagebegrenzungen gemäss BVV2

Die Anlagebegrenzungen sind eingehalten (Einzelschuldner).

Reglementarische Anlagebegrenzungen

Die reglementarischen Anlagebegrenzungen sind in allen Kategorie eingehalten worden.